



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 23.06.2025 bis 24.06.2025

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage - "Einbruch in Landtechnik-Betrieb" - "Aufgefundene Simson „Schwalbe“ führte zum Einbruch in Pfarrhaus" - "Geschwindigkeitskontrolle" - "Kraftrad-Fahrer will Polizeikontrolle verhindern"**

#### **Einbruch in Landtechnik-Betrieb**

*Möckern OT Loburg, Am Hof, 21.06.2025 18:00 Uhr bis 23.06.2025 06:30 Uhr*

Unbekannte Täter verschafften sich unberechtigt und gewaltsam Zutritt auf das umfriedete Gelände eines Landtechnik-Betriebes. An dem Gebäude wurde ebenso Gewalt angewendet, um ins Innere zu gelangen. Im Inneren zerstörten der oder die Täter Türen und Fenster zu anderen Räumen und Lagern. Man durchwühlte die Räumlichkeiten. Nach erstem Überblick wurden eine Rüttelplatte, Sensen, Mähroboter und anderen hochwertige Gartengeräte entwendet. Insgesamt entstand ein Sach- und Stehlschaden von mehreren zehntausend Euro.

Die Polizei bittet um Zeugenhinweise. Wer hat auffällige Personen- und Fahrzeugbewegungen im o.g. Tatzeitraum in örtlicher Nähe zum Tatort beobachtet? Hinweise nimmt die Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder per E-Mail unter [levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de) entgegen.

#### **Aufgefundene Simson „Schwalbe“ führte zum Einbruch in Pfarrhaus**

*Möser OT Lostau, Möserstraße, 23.06.2025, 18:30 Uhr*

Der Polizei wurde eine „Schwalbe“ an einem Feldweg liegend gemeldet. Über das Kennzeichen konnte die Halterin des Fahrzeugs ermittelt werden. Diese teilte mit, dass die Simson seit einigen Jahren auf dem Gelände des Pfarrhauses abgestellt war. Bei der Überprüfung am Pfarrhaus wurde schließlich festgestellt, dass Unbekannte dort gewaltsam eingebrochen waren. Offensichtlich hatten es der oder die Täter auf die „Schwalbe“ abgesehen, die sie offensichtlich nicht weit brachte. Polizeibeamte sicherten Spuren am Fahrzeug.

#### **Geschwindigkeitskontrolle**

*Burg, Zerbster Chaussee, 23.06.2025, 19:00 Uhr*

Polizeibeamte kontrollierten auf Höhe Agrarhof die Geschwindigkeit in Richtung Ortszentrum. Bei erlaubten 50km/h wurden drei Fahrzeugführer angehalten und kontrolliert, weil sie die Geschwindigkeit überschritten. Der Schnellste unter ihnen wurde mit 67km/h gemessen.

### **Kraftrad-Fahrer will Polizeikontrolle verhindern**

*Biederitz OT Gerwisch, L52, 24.06.2025, 00:50 Uhr*

Offensichtlich hatte ein Kradfahrer ein schlechtes Gewissen, weil er sich einer Kontrolle durch Polizeibeamte entziehen wollte. Die Polizeibeamten beabsichtigten, den Kradfahrer auf Höhe der Körbelitzer Kreuzung, einer Kontrolle zu unterziehen. Dies wollte der Kradfahrer offensichtlich nicht, denn nachdem das Haltesignal gesetzt wurde hatte der Fahrer sein Krad gewendet und flüchtete vor der Polizei. Die Flucht mit dem Krad endete an einem Weizenfeld. Auch fußläufig kam der Mann nicht weit, denn die Polizeibeamten waren schneller.

Bei dem Kradfahrer handelte es sich um einen 30-jährigen. Dieser wurde durchsucht. Bei ihm wurden zwei Messer festgestellt, die einen Verstoß nach dem Waffengesetz nach sich ziehen. Weiterhin wurde bei ihm kristalliner Stoff festgestellt, bei dem es sich um Crystal Meth handeln könnte. Zudem gab der Mann an, Crystal konsumiert zu haben. Das Krad des Herstellers Hanway, das der Mann führte, war im Mai als gestohlen gemeldet worden. Genauso das amtliche Kennzeichen, das am Vortag wegen Diebstahls zur Fahndung ausgeschrieben wurde.

Demnach wurden die Messer und das Krad nebst Kennzeichen sichergestellt. Der Mann wurde zwecks Blutentnahme ins Zentrale Polizeigewahrsam mitgenommen. Gegen den 30-jährigen wird demzufolge wegen mehrerer Verstöße ermittelt. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen konnte der Mann nach Hause gehen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-ji@polizei.sachsen-anhalt.de